





Quelle: Jack Lam

/// JACK LAM

Jack Lam ist 22 Jahre alt, in Reutlingen geboren und in Stuttgart aufgewachsen. 2015 wurde er für das Bachelor Studium der Innenarchitektur an der Akademie der Bildenden Künste (ADBK) in München angenommen. Das Studium beinhaltet drei Hauptlehrstühle: Produktgestaltung, Raumgestaltung und Freiraumgestaltung. 2018 absolvierte er den Bachelor of Arts Innenarchitektur erfolgreich und wurde für seine Bachelorarbeit vom Bund deutscher Innenarchitekten (BDIA) anerkannt. Darauf folgend wurde Jack für das Master Studium „Innenarchitektur“ erneut an der AdbK angenommen und befindet sich aktuell im ersten Semester.

jacklam@hotmail.de

„FIN CHAIR“

„Fin Chair“ – dieser Stuhl wurde im fünften Semester des Bachelor Studiums Innenarchitektur, für den Lehrstuhl Produktgestaltung, gebaut. Die Aufgabenstellung dieses Projekts war es, mit Flugzeugsperrholz – ein sehr außergewöhnliches Material für Stuhlverarbeitungen – einen stabilen Stuhl mit Beinen und Rückenlehne frei zu gestalten. Flugzeugsperrholz wird durch seine Biegsamkeit und Unempfindlichkeit gegenüber Feuchtigkeit und Temperatureinflüssen in der Raum- und Luftfahrt genutzt. Das Holz ist sehr dünn, aber dennoch sehr strapazierfähig und flexibel.

„Fin Chair“, ist ein Stuhl, der mit Hilfe von Steckverbindungen und Pappröhren gebaut wurde. Die Röhre dient als Verbindungsteil aller Elemente des Stuhls sowie der Rückenlehne, des Sitzes und der drei Beine. Sie bietet Stabilität und eine gleichmäßige Gewichtsverteilung. Die Rückenlehne allerdings hat eine besondere Funktion. Beim Sitzen biegt und verformt sie sich, um sich der Form des Rückens anzupassen. Diese Funktion wird durch den Fin Ray-Effekt, eine Technik der Bionik, die in der Industrie als adaptive Greifer benutzt wird, ermöglicht.